

Wien 20/6 885 6

Liebwürthen Freund!

Ich darf h. w. so sein,
nicht wahr? —

Ihr werthes Schreiben hat mich
in 1. Theile sehr erfreut, in
zweiten überrascht. —

Es waren zwei Stunden vor
dem Abreise meines Kutschers
nach Leipzig (Pudor) als
ich Ihre werthen Zeilen erhielt.

Beim Entschloffen derselben
ich ihnen ein Loch in dem

Bonich ins u sagte —

ja! — Gottlob! —

Waher Sie sein die Lute,
mie unmöglich Ihre werthe Fest-
schrift einzusehen; ich
möchte sie durchsehen.



Dan erhalten Sie selbe wieder
unmöglich action in Verbindung
mit meinem Einverständnis

bin, Sie können bei nach-
her in. feilen bis zum
8. Juli. am 10. Juli wird
die Firma J. R. P. Leuckert
das Manuskript besitzen.

Als Teilbild kann mein
Bier (Mahlzeit-Trink)
Wandarten, habe bereits eine
Probe davon gesehen, da das

Bild ursprünglich für das
Album Band 4 bestimmt war. —
Nun gibt es es als Ihre
Leitungschrift, was mich nicht
stört. —

1000 Exemplare gibt es
nach Künen, andere 200
in 100 Künen in die Folge
Wels. — Ich gratuliere Ihnen,
das wird Ihren Namen
machen. —

Bitte habe ich Ihre persönliche
Dankeschrift zu machen. —

Es grüßt die Familie
Ihre ergl.

Kunze

Die Musikfirma

J. G. C. Leuckart (Constantin Gaudin)

Leipzig, übermündt Drück in.

Von der Festchrift von

Max von Millenkovich. —

Druck: Werk! —

